

# Ein kleiner, aber feiner Quartiermarkt

*Jeden Dienstag- und Freitagmorgen findet an der Milchbuckstrasse bei der Tramhaltestelle Guggach ein kleiner, aber feiner Markt statt. Ursula Plüer erzählt, warum sich ein Besuch lohnt.*

## **Was bietet der Wochen-Markt am Milchbuck?**

Für alle etwas! Saisonale und andere Früchte und Gemüse aus eigener Produktion, Bio-Früchte und -Gemüse aus eigener Produktion sowie saisonale Angebote, Konfi, Sirup, frisch gepresster Apfelsaft, diverse Brote und Spezialitäten aus dem Appenzelnerland, verschiedene frische und geräucherte Fische, Frischfleisch, Käse, Schnitt- und Topfblumen und Pflanzen in allen Variationen, Oliven und mediterrane Köstlichkeiten ...

## **Woher stammen die Produkte, die verkauft werden?**

Vorwiegend aus regionaler Produktion. Teilweise werden auch Produkte dazugekauft aus verschiedenen Ländern.

## **Wie viele Standbetreiber nehmen jeweils teil?**

Es sind dienstags drei bis vier, freitags acht bis neun Stände.

## **Wie hat sich der Markt im Quartier etabliert?**

Gut, es gibt jedoch saisonal und in den Ferienzeiten sehr grosse Schwankungen.

## **Wann und wie ist der Markt entstanden?**

Das weiss ich nicht. Ich erinnere mich aber, dass meine Grossmutter früher jeweils am Rietli-Märt war. Es könnte sein, dass sich der Markt beim Milchbuck daraus entwickelt hat.

## **Wer organisiert ihn?**

Die Marktpolizei ist für den Standort zuständig. Die IGMZ (Interessengemeinschaft der Marktfahrer Zürich), die 1973 gegründet wurde, organisiert die Märkte und setzt sich für die Interessen der Marktfahrer ein.

## **Warum lohnt es sich unbedingt, den Markt einmal zu besuchen?**

Ein kleiner, aber feiner Quartiermarkt, an dem man sich trifft und frisch einkauft!

## **Welches ist Ihre Funktion innerhalb der Organisation des Markts?**

Ich bin selber Marktfahrerin und Mitglied der IGMZ. Ich habe den Marktplatz von meinen Eltern übernommen, nachdem ich schon vorher seit mehr als 20 Jahren mitgeholfen habe (Obst- und Beerenbau Bleuler). (kst.)

Wochen-Markt: Jeden Dienstag und Freitag von 6 bis 11 Uhr an der Milchbuckstrasse bei der Haltestelle Guggach.